

Intensivworkshop

Kommunikation in Nachtragsverhandlungen

18.-20. November 2019



Teilnahmegebühr

1.150,- EUR mehrwertsteuerfrei

Die Gebühr ist mehrwertsteuerfrei und beinhaltet die Kursunterlagen, eine Teilnahmebescheinigung, die Verpflegung in den Kaffeepausen sowie das tägliche gemeinsame Mittagessen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Homepage der Akademie der Hochschule Biberach, per E-Mail unter Angabe der entsprechenden Daten, per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular. Die Anmeldung wird mit Eingang wirksam. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmezahl ist begrenzt; die Plätze werden in Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Online: www.akademie-biberach.de/anmeldung

E-Mail: anmeldung@akademie-biberach.de

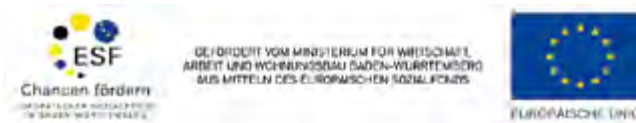
Stornierung

Bei Abmeldung bis zu 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr erstattet, danach ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Sie können jedoch kurzfristig eine Vertretung für die Teilnahme benennen.

Die Akademie behält sich vor, die Veranstaltung bei nicht ausreichender Teilnehmendenzahl bis zu 10 Tage vor Kursbeginn abzusagen. In diesem Fall werden alle bereits bezahlten Teilnahmegebühren vollständig zurück-erstattet.

Fachkursförderung

Unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Teilnehmende aus Baden-Württemberg können eine Bezuschussung der Teilnahmegebühr von bis zu 50% erhalten. Fördervoraussetzungen und Antragsformular finden Sie unter: www.akademie-biberach.de/foerderung/esf



Anerkennung durch Kammern und Verbände

www.akademie-biberach.de/fortbildungsanerkennung

Veranstaltungsort

Akademie der Hochschule Biberach
Karlstraße 6
88400 Biberach
www.akademie-biberach.de/anfahrt

akademie
DER HOCHSCHULE BIBERACH

Akademie der Hochschule Biberach
Karlstraße 6
88400 Biberach

Telefon: 0 73 51 / 5 82 - 5 51

Telefax: 0 73 51 / 5 82 - 5 59

kontakt@akademie-biberach.de

www.akademie-biberach.de

Bis 50%
Fachkurs-
förderung
möglich

Nachtragsverhandlungen am Bau

Die fünf größten Irrtümer in der Verhandlungsführung:

1. Es geht nur um sachliche Fakten, Zahlen und Positionen.
2. Es setzt sich die Seite durch, die die VOB am besten beherrscht.
3. Wichtigste Voraussetzung für eine erfolgreiche Verhandlungsführung ist die Fähigkeit zur Konfrontation.
4. Der Erfolg einer Nachtragsverhandlung ist an der Höhe des monetären Gewinns ablesbar.
5. In einer Blockade- oder Pattsituation ist der Rechtsweg der beste Ausweg.

Zu diesem Intensivkurs

Der Intensivworkshop „Kommunikation in Nachtragsverhandlungen“ vermittelt Möglichkeiten und Fähigkeiten, wie Nachtragsverhandlungen erfolgreicher geführt und abgeschlossen werden können, ohne die Beziehung zum Vertragspartner zu belasten.

Den Teilnehmern wird im Vorfeld des Kurses Material zur Vorbereitung einer fiktiven Verhandlung zur Verfügung gestellt, um so eine gute Vorbereitung aller sicherzustellen. Als Basis für das Kommunikationstraining werden im Kurs zunächst die juristischen und fachlichen Grundlagen besprochen, um dann von dieser Basis aus anhand von konkreten Fallbeispielen erfolgreiches Verhandeln zu trainieren. Dabei ist zu erleben, dass das „gute Argument“ a) erst durch die Beherrschung kommunikativer Fähigkeiten wirksam wird und b) die Verhandlung erst dann erfolgreich ist, wenn beide Seiten im Ergebnis einen Gewinn erkennen können. Videotraining und die nachfolgende Analyse in kleinen Gruppen geben Einsicht in essentielle Kommunikationsmechanismen. Gerade der Feinschliff in Form mehrfacher Wiederholungen ermöglicht es den Teilnehmern, sich diese anzueignen.

Zielgruppe

Alle Personen, die an Nachtragsverhandlungen teilnehmen oder dies in Zukunft tun werden.

INHALTE DES WORKSHOPS

Kurze Einführung in die juristischen und fachlichen Grundlagen als Basis für das Kommunikationstraining

Arbeit an konkreten Fallbeispielen aus der Praxis in kleinen Gruppen

Sequenzen einer Nachtragsverhandlung

- Vorbereitung
- Phasen der Durchführung
- Analyse

Wiederholte Rollenspiele von Verhandlungen mit Protokoll und Videoaufnahme und anschließender Analyse in kleinen Gruppen

- Ableitung elementarer Kommunikationsgesetze
- Herausarbeitung grundlegender Fehler
- Umsetzung der Erfahrungen aus der Analyse

Erfahrungsaustausch der Teilnehmer

Offene Feedbackrunde

Referenten

Prof. Dr.-Ing. Jörg Hauptmann

Studiengang Bauingenieurwesen, Hochschule Biberach

Volker Schulte-Umberg

Dozent für Rhetorik und Verhandlungstechnik, Akademie der Hochschule Biberach

Zeitablauf

An den ersten beiden Tagen von 9:00 bis 17:00 Uhr

Am dritten Tag von 9:00 bis 15:00 Uhr

Anmeldung

Kommunikation in Nachtragsverhandlungen 18.-20. November 2019

Titel, Akadem. Grad

Name, Vorname

Position

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Abweichende Rechnungsadresse

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich beantrage ESF-Fachkursförderung (Antrag anbei).

Ich willige ein, dass meine Daten (Name, Firma, Ort) zur Erstellung eines Teilnehmerverzeichnisses verwendet werden, das allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

Datum, Unterschrift